

Salzburgs Frühling zwischen Festlichkeit und Tradition

Ein traditionsreiches Orchester, ein virtuoser Jubilar und zeitgenössische Klänge prägen das Salzburger Kulturfrühjahr. Die Rückkehr der Berliner Philharmoniker zu den Osterfestspielen knüpft an große musikalische Geschichte an, während das Open-Air-Festival am Residenzplatz neue Akzente setzt. Anlässlich des 270. Geburtstags von Wolfgang Amadeus Mozart verwandelt sich Salzburg in eine lebendige Kulturbühne und wird ihrem Beinamen als Mozartstadt mehr als gerecht.

Reisen, Aufbruch und Heimkehr prägen das Salzburger Festspiel-Frühjahr 2026

Das Festspiel-Frühjahr 2026 steht im Zeichen des Reisens und der Heimkehr. Bei den **Salzburger Osterfestspielen** von 27. März bis 6. April 2026 setzen die Berliner Philharmoniker einen besonderen Akzent: Mit Richard Wagners *Der Ring des Nibelungen* kehrt das Orchester mit jenem Werk zurück, mit dem es 1967 unter Herbert von Karajan die Osterfestspiele begründete. Unter der musikalischen Leitung von Kirill Petrenko eröffnet *Das Rheingold* den vierteiligen Zyklus und markiert einen kraftvollen Neubeginn. Ergänzt wird das Opernprogramm durch hochkarätige Konzertaufführungen, darunter Gustav Mahlers monumentale 8. Sinfonie, dirigiert von Kirill Petrenko, sowie Joseph Haydns *Die Schöpfung* unter der Leitung von Daniel Harding. Auch die **Salzburger Festspiele Pfingsten** vom 22. bis 25. Mai 2026 widmen sich dem Thema Unterwegssein. Unter dem Motto „Bon Voyage“ lädt Rossinis *Il viaggio a Reims* zu einer heiter-virtuosen Reise ein. Eine Neuinterpretation von *Die kleine Meerjungfrau* führt auf hohe See, während Monteverdis *Il ritorno d'Ulisse in patria* den Weg zurück in die Heimat beschreitet.

- **Salzburger Osterfestspiele**, <https://osterfestspiele.at/>
- **Salzburger Festspiele Pfingsten**, <https://www.salzburgerfestspiele.at/>

270 Jahre Mozart - Salzburg feiert sein Genie

Im Jahr 2026 feiert Salzburg den 270. Geburtstag seines berühmtesten Sohnes, **Wolfgang Amadeus Mozart**, und steht dabei ganz im Zeichen seines *genius loci*. Zu Ehren des Komponisten präsentiert die Stadt ein vielfältiges Jubiläumsprogramm. Speziell kuratierte Konzerte in historischen Sälen widmen sich den Werken des Genies. Sonderausstellungen in Museen und Kulturinstitutionen beleuchten Leben, Werk und Wirkung Mozarts aus unterschiedlichen Perspektiven – von historischen Originalen über künstlerische Neuinterpretationen bis hin zu zeitgenössischen Installationen. Ergänzt wird das Programm durch eine eigens konzipierte Stadtführung, die Besucherinnen und Besucher durch die barocke Altstadt auf den Spuren des musikalischen Ausnahmetalents führt.

www.salzburg.info

- **Salzburgs Mozart Highlights**, <https://www.salzburg.info/de/salzburg/mozartstadt>

GRENZEN_LOS schlemmen: eat&meet verbindet Kulturen auf dem Teller

Vom 6. bis 28. März 2026 lädt das Salzburger Kulinarik-Festival **eat&meet** zu einer kulinarischen Weltreise ein. Unter dem Motto „**GRENZEN_LOS**“ treffen traditionelle Gerichte auf kreative Neuinterpretationen und internationale Aromen. Das Festival schlägt eine Brücke zwischen Tradition und Moderne, lässt Kulturen auf dem Teller verschmelzen und macht die Vielfalt genussvoll erlebbar. Denn Kulinarik kann mehr als nur satt machen - sie verbindet, erweitert den Horizont und formt interkulturelles Verständnis.

- **eat&meet Kulinarikfestival**, https://www.salzburg.info/de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/eat-meet-das-kulinarkifestival_event_38609697

Rockiger Sound vor Barock-Kulisse beim Residenzplatz live

An zwei Abenden im Mai verwandelt sich die barocke Altstadt in eine Bühne für nationale und internationale Rockgrößen. Den Auftakt macht am 29. Mai die dänische Metal-Band **Volbeat**, die den Residenzplatz vor dem Salzburger Dom mit energiegeladenen Hits zum Beben bringen wird. Am Folgetag eröffnet die österreichische Singer-Songwriterin **AVEC** das Programm. Den krönenden Abschluss bilden **Pizzera & Jaus**, die mit ihren mitreißenden Songs zum Mitsingen, Mittanzen und Mitfeiern einladen. Welche Special Acts das Festival in der barocken Altstadt abrunden, bleibt noch eine Überraschung.

- **Residenzplatz live**, <https://www.residenzplatzlive.at/#>

Die Salzburger Dult als Treffpunkt der Generationen

Die Salzburger Dult gilt als größtes Volksfest in Westösterreich und zieht schon seit dem Mittelalter Menschen jeden Alters an. Vom 23. bis 31. Mai 2026 verwandelt sich das Messezentrum erneut in ein buntes Kirtagsparadies mit Fahrgeschäften, Marktständen, kulinarischen Schmankerln und Live-Musik. Ein besonderes Highlight ist der Kettenprater bei Nacht, der einen spektakulären Blick auf Salzburgs historische Altstadt bietet.

www.salzburg.info

- **Die Salzburger Dult,** https://www.salzburg.info/de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/salzburger-dult_event_38614820

Salzburgs Altstadt in einem Hauch von Rosa

Ab Ende März prägt ein besonderes Naturschauspiel das Salzburger Stadtbild: die Magnolienblüte am Makartplatz. Mit Blick auf die barocke Dreifaltigkeitskirche, die Caldera als Teil des Walk of Modern Art und dem Mozart Wohnhaus gilt sie als beliebtes Fotomotiv. Damit lädt die rosa Farbpracht nicht nur zum Verweilen ein, sondern reiht sich auch zwischen Salzburg kulturelle Wahrzeichen ein. Je nach Witterung dauert die Blüte mehrere Wochen an.

- **Die Magnolienblüte,** https://www.salzburg.info/de/magazin/schauplaetze/must-see-im-fruehling-die-magnolienbluete-inmitten-historischer-bauten_a_12671217

Neue Musik am Puls der Zeit

Vom 11. - 15. März 2026 lässt das **aspekteFESTIVAL** Salzburg in zeitgenössischer Musik erklingen. Seit nahezu 50 Jahren zählt es zu den renommiertesten Events für Neue Musik in Österreich. Etablierte Ensembles wie œnm, NAMES, oder PHACE stimmen progressive Klänge an und fordern dabei festgefahrenen Hörgewohnheiten und Denkmuster heraus. Die musikalischen Inszenierungen der Ensembles zeigen, dass klassische Instrumente auch im zeitgenössischen Kontext funktionieren.

- **aspekteFESTIVAL,** <https://aspekte-salzburg.com/aspekte-2026/>

Weitere Informationen:

Tourismus Salzburg, Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg, Austria
Tel. +43 662 889 87 0, [#visitsalzburg](http://www.salzburg.info)
Rechtliche Hinweise finden Sie auf www.salzburg.info/presse

Pressekontakt:

Susanne Zauner, Tel. +43 662 889 87 - 305, presse@salzburg.info

22. Jänner 2026

www.salzburg.info